

<b>ANTRAG</b>  Stadträtin Rita Fromm (FDP) FDP-Gemeinderatsfraktion  vom 20.04.2011	Gremium:  Termin: Vorlage Nr.: TOP:	<b>24. Plenarsitzung Gemeinderat</b>  <b>24.05.2011</b> <b>729</b> <b>10</b>  <b>öffentlich</b>
<b>Perspektiven für die Hallennutzungen rund um den Festplatz</b>		

Die Stadtverwaltung wird beauftragt,

1. für die Gartenhalle Nutzungsvorschläge darzustellen.
2. für das Badische Staatstheater wegen der dort notwendig werdenden Sanierungen Ausweichmöglichkeiten zu prüfen:
  - a) auf dem Festplatz,
  - b) in der Nancyhalle,
  - c) in der Gartenhalle.
3. für den Gerätepark und die Personalräume des GBA zur Bewirtschaftung des Zoologischen Stadtgartens Lösungen aufzuzeigen.
4. darzulegen, inwieweit im Zusammenhang mit der Kombilösung sommerliche Aktivitäten vom Marktplatz zum Festplatz verlagert werden könnten.

#### **Sachverhalt/Begründung:**

Mit dem Festplatz-Ensemble befasste sich der Gemeinderat am 19.10.2010. Die FDP-Fraktion verlangte in dieser Debatte zuerst ein inhaltliches Nutzungskonzept.

Wenn seitens der KMK zwischenzeitlich für die Gartenhalle wenig und die Nancyhalle kein Bedarf gesehen werden sollte, sind Überlegungen notwendig, was mit diesen Hallen künftig geschehen soll. Darüber hinaus müssen für die Nutzungseinschränkungen auf dem Marktplatz während der Bauarbeiten für die Kombilösung Ausweichalternativen aufgezeigt werden. Unter einem inhaltlichen Konzept verstehen wir ein Hallennutzungskonzept für Kongress- und verwandte Themen und Veranstaltungen.

gen, das sich erfolgreich dem immer schärferen Wettbewerb entgegenstellt. Wie künftig die Gartenhalle genutzt werden könnte, ist ungewiss.

Die Nancyhalle kann vom Badischen Staatstheater nur noch bis zum Sommer 2011 genutzt werden. Das schließt auch die darunter liegenden Kellerräume ein, in denen sich technische Geräte und Personalräume zur Bewirtschaftung des Zoologischen Stadtgartens befinden.

Inzwischen ist ein halbes Jahr vergangen und augenscheinlich sind Stadtverwaltung und die KMK keinen Schritt weitergekommen, zumindest ist hierüber nichts bekannt geworden.

unterzeichnet von:

Rita Fromm

Hauptamt - Ratsangelegenheiten -

12. Mai 2011